



Rückblick auf das Jahr 2025 im Begegnungszentrum Hannes

Das Jahr 2025 war für das Begegnungszentrum Hannes ein ganz besonderes Jahr – geprägt von Begegnungen, Engagement und vielen Momenten, die uns gezeigt haben, wie lebendig und tragfähig unsere Gemeinschaft ist.

Ein großer Meilenstein war unser 10-jähriges Jubiläum. 10 Jahre Café Hannes – das sind 10 Jahre gelebte Nachbarschaft, Unterstützung, Ehrenamt und offene Türen. Dieses Jubiläum wurde nicht nur intern gefeiert, sondern fand auch öffentliche Aufmerksamkeit: Ein schöner Radiobeitrag würdigte unsere Arbeit und machte deutlich, wie sehr das Café Hannes im Stadtteil verwurzelt ist.

Im Laufe des Jahres konnten wir unser Angebot weiter ausbauen. Neu hinzugekommen sind ein Deutschkurs, ein Spielkreis, „Gesund mit Hannes“ sowie der Hannes Impuls. Diese Angebote bereichern unser Haus und schaffen neue Räume für Austausch, Lernen und Gemeinschaft.

Ebenfalls neu im Jahr 2025 wurde das FaBiE eröffnet – eine Ergänzung des Begegnungszentrum Hannes mitten im Viertel. FaBiE steht für Familienberatung in der Eibenstrasse. Neben der Beratung werden dort auch die vielfältigen Unterstützungs- und Hilfsangebote des Hannes sichtbar gemacht, um Menschen direkt vor Ort zu erreichen und an unser Begegnungszentrum anzubinden.

Im März durften wir die Bischöfliche Liebfrauenschule bei uns begrüßen, die uns im Rahmen des „Tag des gelebten Glaubens“ besuchte. Der Austausch war für beide Seiten eine große Bereicherung und hat gezeigt, wie wichtig Orte wie das Begegnungszentrum Hannes für junge Menschen sind.

Ein verlässlicher und unverzichtbarer Partner ist unser Förderverein, der uns auch 2025 wieder großartig unterstützt hat. Unter anderem wurden mehrfach die Eigenanteile der Einkäufer unseres Lebensmittellädchens übernommen, neue Bespannungen für die Schirme auf der Außenterrasse sowie neue Rückenlehnen für die Sitzbänke finanziert. Diese Hilfe kommt direkt unseren BesucherInnen zugute – dafür sind wir sehr dankbar.

Wie seit vielen Jahren fanden auch 2025 vier Blutspendetermine des DRK im Hannes statt. Außerdem hielt Herr Pillen einen sehr informativen und gut besuchten Vortrag zum Thema „Phishing – die unsichtbare Bedrohung erkennen und abwehren“.

In den Sommermonaten sorgte „Boule mit Roland“ wieder für Bewegung, Begegnung und gute Stimmung im Außenbereich.

Ein echtes Highlight war unser Ehrenamtlerabend: Bei bestem Wetter, hervorragender Verköstigung und einer wunderbaren Atmosphäre konnten wir all denen Danke sagen, die das Begegnungszentrum Hannes mit so viel Herzblut unterstützen.

Ebenfalls eine große Ehre war der Besuch unseres Bischofs Dr. Helmut Dieser, der großes Interesse an unserer Arbeit zeigte und uns mit seiner Wertschätzung sehr bestärkt hat.

In der Adventszeit haben wir einen kreativen Adventskalender organisiert, der viele Menschen zum Mitmachen eingeladen hat. Der krönende Abschluss des Jahres war unser Weihnachtsbasar, der von über 700 BesucherInnen besucht wurde. Mit einem Reinerlös von 11.061,12 € konnten wir einen bedeutenden Beitrag für unsere karitative Arbeit erzielen – ein großartiges Ergebnis, das ohne das Engagement vieler Helfender nicht möglich gewesen wäre.

Auch die Unterstützung von Schulen hat uns erneut sehr berührt: Die Montessori-Schulen und die Grundschule Hockstein haben uns wie schon in den vergangenen Jahren mit großzügigen Spenden unterstützt. Neu hinzu kam in diesem Jahr die KGS Ohler, die uns mit einer tollen Päckchenaktion für unsere Lebensmitteleinkäufer, sowie mit einem großzügigen Anteil aus dem St.-Martins-Erlös bedacht hat.

All diese Ereignisse zeigen: Das Begegnungszentrum Hannes ist mehr als ein Ort – es ist ein Netzwerk aus Menschen, die füreinander da sind. Dafür sagen wir von Herzen Danke.

Ausblick auf das Jahr 2026 im Begegnungszentrum Hannes

Mit viel Dankbarkeit blicken wir auf das vergangene Jahr zurück – und mit ebenso viel Vorfreude auf das, was 2026 im Begegnungszentrum Hannes vor uns liegt.

Gleich zu Beginn des Jahres gibt es einen besonderen Anlass zum Feiern:

Am 9. Februar 2026 um 17:30 Uhr feiern wir den 11. Geburtstag des Café Hannes. Ganz traditionell laden wir zu einer Mitbring-Party ein – und ausdrücklich sind auch alle ehemaligen ehrenamtlichen und hauptamtlichen WegbegleiterInnen herzlich willkommen. Wir freuen uns sehr, wenn diese Einladung weitergetragen wird, damit wir möglichst viele Menschen erreichen, die das Café Hannes in den vergangenen Jahren begleitet und geprägt haben.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich:

per E-Mail an cafe-hannes@herz-jesu-rheydt.de, telefonisch unter 02166 31513 (AB)
oder natürlich persönlich bei uns im Hannes.

Wir hoffen auf viele bekannte Gesichter und einen gemeinsamen Abend voller Begegnung und Freude.

Auch bewährte Termine gehören 2026 wieder fest zu unserem Jahreslauf. Am 21. Januar um 14:30 Uhr findet die erste Blutspende des DRK bei uns im Hannes statt. Im September laden wir erneut zu einem „Tag der offenen Türe“ ein, bei dem sich das Begegnungszentrum mit seinen vielfältigen Angeboten präsentieren wird. Und natürlich darf auch 2026 unser Weihnachtsbasar, der traditionell zwei Wochen vor dem ersten Advent stattfindet, nicht fehlen.

Darüber hinaus bleibt unser Blick offen und aufmerksam: Wir werden den Menschen weiterhin gut zuhören, ihre Bedarfe wahrnehmen und daraus neue Angebote im Begegnungszentrum Hannes entwickeln. Unser Ziel ist es, möglichst viele Menschen miteinander in Begegnung zu bringen und Räume zu schaffen, in denen Gemeinschaft wachsen kann.

Schon jetzt bin ich gespannt, worüber ich im Jahresrückblick 2026 berichten werde – und danke allen, die diesen Weg auch im kommenden Jahr mit uns gehen

Herzlichst

Kerstin Holzem für das Hannes – Team

Sie möchten den Newsletter per E-Mail erhalten? Gerne! Bitte senden Sie mir eine E-Mail mit dem Betreff „Hannes-Newsletter“ an hannes@herz-jesu-rheydt.de und ich nehme Sie gerne in den Verteiler auf.